

Veedelsbeiratsitzung vom 23.04.2012

Stellungnahme der Verwaltung zur Anfrage von Herrn Kippe vom 04.03.2012

Die Verwaltung beantwortet die Fragen wie folgt:

1) **Internationales Geschäftshaus**

Wie ist der Sachstand im Hinblick auf die folgenden Fragen:

Das Geschäftshaus soll in zentraler Lage errichtet werden. War die Suche nach einem geeigneten Grundstück mittlerweile erfolgreich?

Zum Sachstand des Internationalen Geschäftshauses wurde im letzten Sachstandsbericht ausführlich Stellung genommen. Die Suche des Projektentwicklers nach einem geeigneten Grundstück war noch nicht erfolgreich.

Wie ist sichergestellt, dass sich Gewerbetreibende mit und ohne Migrationshintergrund an der Investorengruppe beteiligen?

Die Entwicklung eines detaillierten Konzeptes für das Internationale Geschäftshaus durch den Projektentwickler steht noch aus. Die Frage kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden.

Wie gestaltet sich die Beratung, Förderung und Unterstützung der potenziellen Investorengruppe durch die Verwaltung organisatorisch und inhaltlich?

Mit dem Projektentwickler/Sprecher der potentiellen Investorengruppe sind bereits mehrfach Beratungsgespräche im Hinblick auf die erforderlichen Planungsschritte, Gesellschaftsgründung, Genehmigungsverfahren nach erfolgreicher Grundstückssuche geführt worden. Als erster Schritt muss aber ein Grundstück für das Projekt gefunden werden.

Welchen Zeitrahmen sieht die Verwaltung in Abstimmung mit der potenziellen Investorengruppe nach dem derzeitigen Stand bis zur Realisierung des Projekts (Baubeginn)?

Aufgrund des noch ausstehenden detaillierten Konzeptes und der offenen Grundstücksfrage kann kein Zeitrahmen für die Realisierung des Projektes benannt werden. Da das Projekt nicht durch Mittel aus dem Programm MÜLHEIM 2020 finanziell gefördert wird, ist die Realisierung zeitlich vom Ende der Förderphase MÜLHEIM 2020 unabhängig.

2) **Weiterführung von Projekten nach Ablauf des Programmzeitraums**

Eine Weiterführung von Projekten insbesondere aus den Handlungsfeldern Lokale Ökonomie und Bildung über den regulären Programmzeitraum hinaus erscheint wünschenswert. Gibt es Planungen, welche der Projekte über den Programmzeitraum 2013/2014 hinaus fortgesetzt werden können?

Es wird eine wissenschaftliche Begleitung zur Wirkung und Zielerreichung der Projekte geben. Diese Ergebnisse und die des Controllings müssen als Grundlage für die weiteren Planungen herangezogen werden. Zum jetzigen Zeitpunkt können entsprechende Planungen daher nicht vorgestellt werden.